

Ungarn

Wollmux im Test

[22.10.2013] Ungarn testet die von der Stadt München entwickelte Open-Source-Lösung Wollmux für das Formular-Management.

Das neu geschaffene Open Source Resource Center der ungarischen Regierung plant ein Pilotprojekt zum Einsatz von Wollmux. Dazu wurde die Software laut einer Meldung auf dem Joinup-Portal der EU-Kommission in den vergangenen Monaten ins ungarische übersetzt und eine Beispielkonfiguration aufgesetzt. Derzeit würden noch kommunale Verwaltungen gesucht, die sich an dem Test beteiligen wollen. Das Briefkopf- und Formularsystem Wollmux ist von der Stadt München entwickelt worden und kommt dort sowie in anderen deutschen Kommunen zum Einsatz. Gabor Kelemen vom Open Source Resource Center Ungarns erklärte, Wollmux erleichtere das Management und die Erstellung von Dokumentenvorlagen und -vordrucken. „Die zentralisierte Verwaltung von Formularen und Vorlagen war eine von zwei großen Bedenken, die wir im Gespräch mit Anwendern von OpenOffice und LibreOffice ausgemacht haben“, so Kelemen. „Glücklicherweise stand die Stadt München vor dem gleichen Problem und hat bereits eine Lösung dafür entwickelt. In der bayerischen Landeshauptstadt hat Wollmux die Produktivität der städtischen Mitarbeiter, welche die LibreOffice Suite nutzen, enorm gesteigert.“

(bs)

Stichwörter: Panorama, Open Source, Formular-Management, Ungarn, International, München, Wollmux